

Pressemitteilung
09.04.2020



Fortsetzung der Kulturlivestreams von KL.digital und Kulturreferat nach Ostern Zugriffszahlen wachsen - vierte Woche mit weiteren Highlights

Das Programm der vergangenen drei Wochen Kulturlivestreaming von KL.digital und Stadt war vielseitig: Musik, Lesungen, Kabarett. Die Zugriffszahlen der Zuschauerinnen und Zuschauern, die von zu Hause aus dabei waren, stiegen enorm an. Über 51.000 Aufrufe waren es bisher allein auf Facebook und YouTube, hinzu kommen die Zuschauerzahlen der Offenen Kanäle im TV. Das erfolgreiche Projekt der KL.digital GmbH und des Kulturreferats der Stadt Kaiserslautern wird nach den Feiertagen fortgeführt. Die Programmpunkte für die Woche vom 14. April bis 17. April legen den Fokus auf musikalische Darbietungen: Von Jazz über Rockklassiker bis hin zu DJs von Hertzmusic – was für eine Hammerwoche, die Dr. Christoph Dammann da für uns zusammengestellt hat.

„Es freut uns sehr, dass die Menschen das gemeinsame Projekt so schätzen und unterstützen, nicht nur mit über 51.000 Zugriffen, was enorm ist, sondern auch mit wohlwollender Interaktion, motivierenden Nachrichten für die Künstler, für das Kulturreferat und für uns als KL.digital und nicht zuletzt auch mit Spenden. Es gelingt hier durch Digitalisierung, die Krise etwas herzlicher und erträglicher zu gestalten, Menschen miteinander zu vernetzen, die Kaiserslauterer Kulturszene noch bekannter zu machen, noch größere Verbundenheit mit ihr herzustellen. Und das ist trotz allen Widrigkeiten der Zeit doch ein schöner Erfolg“, resümiert Dr. Martin Verlage, Geschäftsführer der KL.digital. Durch die Übertragung bei den Offenen Kanälen Kaiserslautern, Trier und Nahe TV seien auch diejenigen nicht vergessen, die analog unterwegs sind, zudem erreiche man weitere Zuschauerkreise aus anderen Städten.

„Wir haben mittlerweile ein richtig großes Stammpublikum, das sich online verabredet und zum Kulturlivestream trifft, das ist ein schöner und berührender Gedanke, der uns durch diese Zeit tragen kann. Aber auch bedingt durch die Vielfalt des Programms gewinnen wir jeweils neue und ganz unterschiedliche Zuschauerinnen und Zuschauer, das ist eine spannende Mischung. Es liegt uns am Herzen, dass für jeden kulturellen Geschmack, für jede Generation etwas dabei ist, Den Start in die neue Woche gestalten „Urgestein“ Volker Klimmer, Wolfgang Janischowski und Kurt Littig. Am 14. April zollen sie mit ihrem Bühnenprogramm „Wir jазzen das!“ den Legenden und dem Thema Jazz in der Fruchthalle ihren Tribut, mit einer Mischung aus Musik und Talk“, freut sich Dr. Christoph Dammann, Direktor des Referates Kultur der Stadt Kaiserslautern.

Wie Krise und Kreativität zusammenhängen können, zeigen die Zwillingbrüder Roland und Bernhard Vanecek am Mittwoch, den 15. April. „Creative Crisis“ ist eine musikalische

Performance mit Elementen des Kabarett und weiteren überraschenden Arrangements. Beide sind Vollblutmusiker und in jeder musikalischen Epoche zu Hause.

Am Donnerstag, den 16. April geht es weiter mit Jürgen Walzer und Stephan Hugo, die ihrem Publikum große Klassiker der Pop- und Rockmusik bieten. Zum Wochenabschluss am Freitag wird es tanzbar und elektronisch in der Fruchthalle: Die beiden DJs Roderick Haas und Marc Keim sorgen gemeinsam mit Reinhard Geller für Partystimmung. Auch optisch macht ihr Programm viel her, da mit speziellen Live-Visuals gearbeitet wird.

„Ich möchte mich ganz herzlich bedanken, für die vielen Spenden, die schon eingegangen sind und die später zu gleichen Teilen an die freischaffenden Mitwirkenden aufgeteilt werden. Es sind Profis, die Sie hier in der Fruchthalle erleben, die zu einem großen Teil von diesen Auftritten leben und denen praktisch alle Einnahmen weggebrochen sind. Zum jetzigen Stand sind 5.500 Euro eingegangen“, so Dammann. Wer gerne möchte, der kann mit dem **Verwendungszweck „Kultur Livestream“** und der Kontonummer **DE 69 5405 01 10 0000 1146 60** unterstützen.

Beginn aller Streams ist wie immer um 17 Uhr. Mitverfolgt werden können die Auftritte über die herzlich digitalen Facebook- und YouTube Kanäle sowie im TV. Es übertragen der OK Kaiserslautern, der OK Trier und Nahe TV. Eine Anleitung, wie man die Events miterleben kann, steht nochmals ausführlich unter <https://www.herzlich-digital.de/mit-kultur-livestreams-durch-die-krise/>

Presseabbinder:

Die städtische KL.digital GmbH wurde Ende 2017 gegründet, im Nachgang zu dem Bitkom-Wettbewerb „Digitale Stadt“, an dem sich die Stadt Kaiserslautern beteiligte. Die Stadt bündelt damit Ihre Aktivitäten im Bereich der Digitalisierung. Die KL.digital GmbH hat die Aufgabe, den Einsatz innovativer Technologien zur Unterstützung der digitalen Transformation zu erproben, vor allem im Hinblick auf die gesellschaftlichen Auswirkungen und die Akzeptanz in der Bevölkerung, und die Beratung öffentlicher Einrichtungen beim digitalen Wandel. Die KL.digital GmbH hat aktuell sieben Mitarbeiter und ihren Sitz in Kaiserslautern. Die Gesellschaft finanziert sich aus Zuschüssen der Stadt Kaiserslautern, welche hierfür neben einem Eigenanteil von 10% vor allem Fördermittel des rheinland-pfälzischen Ministeriums des Innern und für Sport sowie des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat weiterreicht.

Weitere Infos finden Sie unter www.herzlich-digital.de.

Pressekontakt:

[KL.digital GmbH](#)

Bahnhofstraße 26-28
D-67655 Kaiserslautern

Katrin Fechner

k.fechner@kl.digital

Tel. +49 (0) 631 205 894 71

Lara Kahl

l.kahl@kl.digital

Tel. +49 (0) 631 205 894 75

Sandra Zehnle

Pressestelle der Stadt Kaiserslautern
pressestelle@kaiserslautern.de

Tel. +49 (0) 631 365 2206